

[Budanow erklärte, wann der großflächige Einsatz von Abfangdrohnen beginnen werde](#)

27.09.2026

Die Ukraine werde innerhalb weniger Monate mit dem großflächigen Einsatz von Abfangdrohnen beginnen, versprach der Leiter des Präsidialamtes.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine werde innerhalb weniger Monate mit dem großflächigen Einsatz von Abfangdrohnen beginnen, versprach der Leiter des Präsidialamtes.

Das ukrainische Militär bereitet sich darauf vor, Abfangdrohnen innerhalb weniger Monate in großem Umfang einzusetzen. Dies teilte der Leiter des Präsidialamtes der Ukraine, Kyrjlo Budanow, in einem Kommentar gegenüber „Novosti.LIVE“ mit.

Er wies darauf hin, dass Prototypen der Abfangdrohnen bereits unter Einsatzbedingungen getestet werden und dass sie feindliche Drohnen abschießen.

„Wir testen die Prototypen derzeit nicht mehr wie früher in Laboren, sondern unter realen Bedingungen, und sie erfüllen ihre Aufgabe“, sagte der Leiter des Präsidialamtes.

Seinen Angaben zufolge geht es derzeit um die Ausweitung der Produktion und den Einsatz solcher Systeme. Daher könnte der großflächige Einsatz der Abfangdrohnen bereits in wenigen Monaten beginnen.

Zur Erinnerung: Am 15. September berichtete Wolodymyr Selenskyj über den erfolgreichen Test einer der Abfangdrohnen gegen russische Düsen-Drohnen. Damals wies der Präsident darauf hin, dass einzelne Aspekte des Steuerungssystems noch überarbeitet werden müssten. Am 19. September gab Selenskyj die Entwicklung einer neuen Abfangdrohne zur Bekämpfung von Düsen-„Schaheds“ bekannt und demonstrierte deren erfolgreichen Einsatz.

Zuvor hatte Selenskyj erklärt, dass in der Ukraine 67 Unternehmen an Technologien zur Bekämpfung von Düsen-Drohnen arbeiten. Seinen Angaben zufolge haben drei bis fünf davon bereits Ergebnisse vorzuweisen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.